URSPRUNG, SINN, und ZIEL DES MENSCHEN

Fridolin Janzen
Zeichnungen:
Canini

C.P. 502
79002-970
Campo Grande, MS
Brasil
(067) 3042-4288

NAME:

STRASSE:

PLZ/ORT:

TELEFON: PRIVAT **BÜRO** **HANDY**

Das wahre Leben, der Sinn des Lebens, erfülltes Leben, das ewige Leben – kann erreicht werden, wenn Sie mit aufrichtigem Herzen an diesem Kurzen Glaubenskurs teilnehmen.
Die wichtigste und allumfansendste Information der menschlichen Existenz wird in den Lektionen dieses Kurses resumiert. Da der Kurs die Antworten auf die Grundlegenden filosophischen Fragen der Menschheit hat, kann er als Frohe Botschaft des Herrn Jesus Christus betrachtet werden. Das praktizieren der hier beinhalteten Wahrheiten ist die Grundlage eines mit Freude und Erfolg erfüllten Lebens.

Fragen wie:
"Was ist der Ursprung der Menschheit?
Worin besteht der Sinn des Lebens?
Wie kann ich den Grund meiner Erdexistenz erfahren und ihn sinnvoll ausleben?
Was ist mein Ziel nach dem Tod?
Wie kann ich die Wahrheit erkennen?
Wie kann ich Gewissheit haben?"
werden in diesem Kurs beantwortet.
Jede Lektion birgt in sich eine enorme Menge an theologischen und philosophischen Wahrheiten, die zu immer tieferen Wissen führen. Andere Kurse folgen diesem. Mögen Sie die tiefe Freude und das wahre Leben sich hier zu eigen machen!

Praktische Vorschläge in der Vermittlung des Glaubenskurses:

1. Die Person die den Kurs unterrichtet bringt fertige Kopien mit sich zur Besprechung.
2. Beim ersten Treffen wird dem Lernenden nur eine Kopie von der ersten Lektion und Revision überreicht. Vorzugsweise schon mit einer Klammer versehen, damit die Lektion beieinander bleiben.
3. Der Lernende Lesen Siet den Vers im Kästchen mit lauter Stimme. Wenn mehr als ein Lernender teilnimmt, lesen sie abwechselnd. Der Lehrer kommt mit der Bibel und Lesen Siet die Verse bei denen geschrieben steht: „Lesen Sie auch". Bitte verlangen Sie nicht von dem Lernenden die Bibel zu öffnen und zu lesen. Dieses kann zu einem späteren Zeitpunkt geschen.
4. Der Lehrer kommt gut vorbereitet um die erste Lektion zu unterrichten. Er Lesen Siet nicht nur die Erklärungen zu den Lektionen vor, sondern erklärt sie frei. So wird bei allen Lektionen vorgegangen.
5. Die Revision wird vom Lernenden zuhause ausgefüllt.
6. Beim nächsten Treffen lassen Sie den Lernenden alle Optionen einer jeden Frage vorlesen, und dann sagt er welche er angekreuzt hat, und die Begründung dafür. Wenn mehr als eine Person teilnimmt, lassen sie dieselben abwechselnd lesen. Lassen Sie alle Personen antworten, bevor Sie ein Kommentar dazu machen. Wenn zwei verschiedene Antwortet angekreuzt wurden, lassen Sie die Personen ihre Option begründen, bevor Sie zur richtigen Antwort kommen..
7. Seihen Sie pünktlich. Halten Sie ihren Termin ein. Wenn der Lehrer versagt verlieren die Lernenden das Interesse. Rufen Sie an wenn es terminlich nich klappt..
8. Beten Sie täglich für die Teilnehmer. Gott wird ein grosses Werk in ihrem Leben vollbringen.
9. Fahren sie fort mit den aufbauenden Kursen. Sie werden ein gewalltiges Werkzeug Gottes sein um eine grosse Bewegung der göttlichen Veränderung ins Leben zu rufen. Seien Sie treu bis zum Ende Ihres Lebens, oder bis zur Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!

Der Herr segne Sie!

Pastor Fridolin Janzen

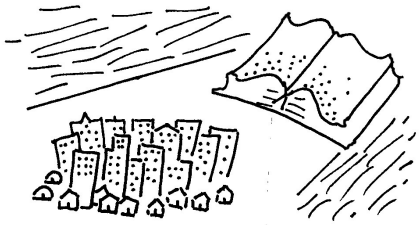
GLAUBENSGRUNDKURS **1. LEKTION**

DIE BIBEL IST DAS WORT GOTTES

INSPIRIERT – 2. Timotheus 3,16

Lesen Sie auch:
2. Petrus 1,21

Denn alle Schrift ist von Gott eingegeben und nütze zur Lehre, zur Überführung, zur Besserung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit.



UNFEHLBAR UND ERHALTEN – 1. Petrus 1,25

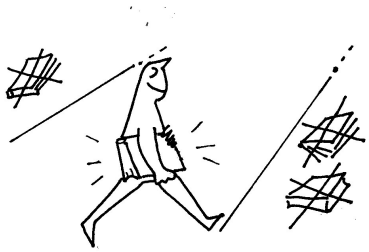
Lesen Sie auch:
Mathäus 5,18-19

… aber das Wort des HERRN bleibt in Ewigkeit.

VOLLSTÄNDIG - Offenbarung 22,18

Lesen Sie auch:
5. Mose 4,2

Ich bezeuge allen, die da hören die Worte der Weissagung in diesem Buch: Wenn jemand zu diesen hinzufügt, so wird Gott ihm die Plagen zufügen, die in diesem Buch geschrieben stehen.



EINTEILUNG - Altes und Neues Testament

AT *Er sprach aber zu ihnen: Das sind die Worte, die ich zu euch sagte, als ich noch bei euch war; dass alles erfüllt werden muss, was von mir geschrieben ist im **Gesetz Moses**, in den **Propheten** und in den **Psalmen.** Lukas 24,44*

NT *Ich habe euch noch viel zu sagen … wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird … und was zukünftig ist, wird er euch verkündigen. Johannes 16,12-13*

Das Alte Testament hat 39 Bücher:

5 Pentateuch
12 Geschichtsbücher
5 Poetische Bücher
5 Große Propheten
12 Kleine Propheten

Das Neue Testament hat 27 Bücher:

5 Geschichtsbücher
13 Briefe von Paulus
8 Allgemeine Briefe
1 Prophetisches Buch

ÜBERNATÜRLICH

Zeitraum: Ca. 1600 Jahre
Schreiber: Ca. 40
Könige: David und Salomo; Politiker: Daniel und Nehemia; Priester: Esra; Hirte: Amos; Studiert: Mose; Schriftgelehrter: Paulus; Fischer: Petrus, Jakobus und Johannes; Arzt: Lukas; Propheten: Jesaja, Jeremia, Hesekiel und Sacharja.
Region: Drei Kontinente.

KEIN WIDERSCHPRUCH =
EIN VERFASSER:
DER HEILIGE GEIST!

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 1. LEKTION

DIE BIBEL IST DAS WORT GOTTES - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Die Bibel ist das wichtigste Buch der Welt, weil ...	.....A. ihre Verfasser sich beim Schreiben sehr inspiriert fühlten. .....B. einige ihrer Schriftstücke zu den schönsten der Weltliteratur gehören. .....C. sie uns tiefe moralische Wahrheiten vermittelt. .....D. sie das Wort Gottes ist. .....E. sie Mythen beinhaltet, die eine große praktische Anwendung im Alltag finden.
2. Über die Genauigkeit der Bibel können wir folgendes sagen:	.....A. Sie hat eine Genauigkeit von ca. 90%. .....B. Niemand kann etwas mit Sicherheit behaupten. .....C. Da sie oft abgeschrieben wurde, enthält sie unzählbare Fehler. .....D. Gott hat versprochen, sie zu erhalten und wir können ihr Vertrauen schenken als das absolut richtige Wort Gottes. .....E. Sie gibt nur die Meinung ihrer Verfasser wieder und ist voller Widersprüche.
3. Die Bibel offenbart das Wort Gottes ...	.....A. unvollständig. Gott offenbart sich teilweise in allen Religionen. .....B. nur teilweise, in den Abschnitten, in denen sie zu uns spricht. .....C. bis zu diesem Zeitpunkt. Ständig werden Gottes Propheten neue Offenbarungen übermittelt. .....D. absolut korrekt und abgeschlossen. Nichts fehlt und nichts ist notwendig noch kann etwas hinzugefügt werden. .....E. für die Gläubigen.
4. Unsere Bibel ist in folgende Abschnitte eingeteilt:	.....A. Drei Teile: Das Alte Testament, die Apokryphen und das Neue Testament. .....B. Zwei Teile: Das Alte und das Neue Testament. .....C. Drei Teile: Geschichte, Lehre und Prophetie. .....D. In 28 verschiedene Teile. .....E. In so viele Teile, wie man es sich wünscht.
5. Eines der Gründe, weshalb die Bibel einen übernatürlichen Ursprung hat sehen wir darin, dass ...	.....A. sie das Regal so schön schmückt. .....B. sie in so viele Sprachen übersetzt wurde. .....C. obwohl sie über viele Jahre hindurch, in einigen Kontinenten und von verschiedenen Schriftstellern geschrieben wurde, keine Widersprüche beinhaltet. .....D. sie von gebildeten Menschen gelesen wird. .....E. verschiedene Religionen denselben Text gebrauchen.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **2. LEKTION**

DER GOTT DER BIBEL

GOTT IST EINE DREIEINIGKEIT - Mt 28,19 *Lesen Sie auch:* *1. Moses 1,26* *Johannes 14,9-10* *Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker und taufet sie auf den Namen des **Vaters** und des **Sohnes** und des **Heiligen Geistes**,*	DER EINIGE GOTT EXISTIERT EWIG IN DREI PERSONEN: VATER, SOHN UND HEILIGER GEIST ALLE DREI HABEN DIESELBEN EIGENSCHAFTEN
GOTT IST EWIG UND GEIST - Ps 90,2; Jo 4,24 *Lesen Sie auch:* *1. Timotheus 6,16* *Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.* *Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.*	**GOTT IST IMMATERIELL** - Hebräer 11,3 **GOTT IST UNSICHTBAR** - 1. Timotheus 1,17 **GOTT IST LEBEN** - Johannes 5,26 **GOTT IST EINE PERSÖNLICHKEIT** - Er besteht aus *DENKEN* - Jesaja 55,8 *FÜHLEN* - Psalm 103,13 *WOLLEN* - Psalm 115,3
GOTT IST ALLGEGENWÄRTIG, ALLMÄCHTIG UND ALLWISSEND - Jr 23,24 *Lesen Sie auch:* *Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe? spricht der HERR. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde füllt? spricht der HERR.*	ALLGEGENWÄRTIG - Psalm 139,5-12 ALLMÄCHTIG - 1. Mose 17,1 ALLWISSEND - Sprüche 15,3
GOTT IST HEILIG, GERECHT, TREU UND WAHRHAFTIG – 3. Mose 19,2 *Lesen Sie auch:* *Rede mit der ganzen Gemeinde der Kinder Israel und sprich zu ihnen: Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig, der HERR, euer Gott.*	GERECHT - Psalm 145,17 TREU - 1. Korinther 1,9 WAHRHAFTIG - Johannes 14,6
GOTT IST LIEBE, ERBARMUNGSVOLL UND MITLEIDIG – 1. Johannes 4,16 *Lesen Sie auch:* *Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.*	LIEBE - Johannes 3,16 ERBARMUNGSVOLL - 2. Mose 34,6 MITLEIDIG - Psalm 86,15

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 2. LEKTION

DER GOTT DER BIBEL - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Aus wie vielen Personen besteht Gott?	.....A. Drei: Gott Vater, Gott Heiliger Geist und Luzifer. .....B. Drei: Michael, Gabriel und Raphael. .....C. Drei: Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist. .....D. Zwei: Gott Vater und Gott Sohn. .....E. Nur einer: der Allmächtige Gott, der Vater aller Menschen.
2. Gott existiert seit ...	.....A. kurz vor der Schöpfung des Weltalls und des Lebens. .....B. dem Big Bang, der großen Explosion, die den Ursprung des Universums verursachte. .....C. aller Ewigkeit, seit immer. .....D. er im evolutiven Prozess erfunden wurde, und im Denken der Primaten fiktiv entstand. .....E. einem Zeitpunkt, den niemand mit Sicherheit kennt.
3. Mit welchem Bild kann Gott verglichen werden?	.....A. Einem Mann. Es wird immer das männliche persönliche Fürwort in der Bibel gebraucht. .....B. Einer Frau. Sie ist sensibler als der Mann. .....C. Einem sehr strengen, alten, bärtigen Mann. .....D. Er ist Geist und kann nicht versinnbildlicht werden. .....E. Als ein Kalb, welches Vitalität und Macht versinnbildlicht.
4. Gott ist an folgenden Orten gegenwärtig:	.....A. In den Kirchen und geistlichen Versammlungen. .....B. An allen Orten, außer den Plätzen der fleischlichen Vergnügungen. .....C. Überall, wo man in Seinem Namen spricht. .....D. Überall. .....E. Er vergegenwärtigt sich durch Seine Engel.
5. Die wichtigsten Eigenschaften Gottes sind:	.....A. Toleranz, Liebe und Strenge. .....B. Heil für alle und zum Abschluss aller Dinge auch für den Teufel und seine Engel. .....C. Heiligkeit, Gerechtigkeit, Wahrheit und Liebe. .....D. Lobpreis, Freude, vollständige Freiheit und freier Wille. .....E. Hass, Strenge, Rache und absolute Gerechtigkeit.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 3. LEKTION

DIE ERSCHAFFUNG DES UNIVERSUMS UND DES LEBENS

GOTT HAT ALLES DURCH DEN HERRN JESUS CHRISTUS ERSCHAFFEN - Kolosser 1,15-17

Lesen Sie auch:
Johannes 1,1-3
Welcher ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. Denn in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Obrigkeiten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm.

DIE ENGEL WURDEN VOLLKOMMEN ERSCHAFFEN Hesekiel 28,14-15

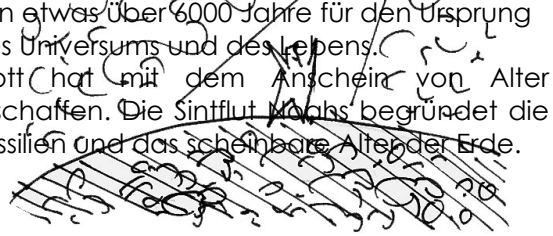
Lesen Sie auch:
Psalm 148,2-5
Du bist wie ein Cherub, der sich weit ausbreitet und decket; und ich habe dich auf den heiligen Berg Gottes gesetzt, daß du unter den feurigen Steinen wandelst. Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage an, da du geschaffen wurdest, bis sich deine Missetat gefunden hat.

DIE SCHÖPFUNG – Sechs Vierundzwanzig-stundentage, vor ca. 6000 Jahren – 2. Mose 20,11

Lesen Sie auch:

Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebten Tag. Darum segnete der HERR den Sabbattag und heiligte ihn.

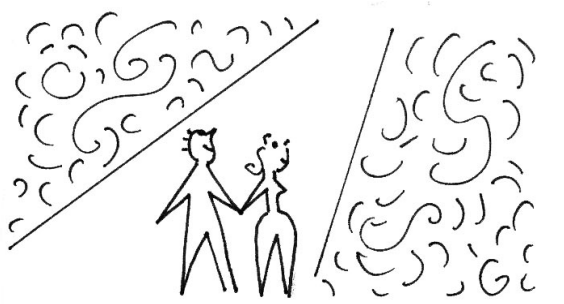
Wenn wir die Jahre der biblischen Register zusammenzählen, kommen wir auf ein Alter von etwas über 6000 Jahre für den Ursprung des Universums und des Lebens. Gott hat mit dem Anschein von Alter erschaffen. Die Sintflut Noahs begründet die Fossilien und das scheinbare Alter der Erde.



DIE KRÖNUNG DER SCHÖPFUNG – Mann und Frau – 1. Mose 1,26-27

Lesen Sie auch:

Und Gott sprach: Lasst uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei ... Und Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf einen Mann und ein Weib.



DIE SINTFLUT UND DIE FOSSILIEN – 1. Mose 7,23

esen Sie auch:

Also ward vertilgt alles, was auf dem Erdboden war, vom Menschen an bis auf das Vieh und das Gewürm und auch die Vögel unter dem Himmel; das ward alles von der Erde vertilgt. Allein Noah blieb übrig und was mit ihm in dem Kasten war.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 3. LEKTION

DIE ERSCHAFFUNG DES UNIVERSUMS UND DES LEBENS - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Welche der folgenden Alternativen entspricht am Besten der biblischen Lehre?	.....A. Das Universum hat sich in einem Zeitraum von ca. 15 Milliarden Jahren entwickelt. .....B. Wir können nicht wissen, ob das Universum sich entwickelt hat oder nicht. .....C. Die Welt wurde von Gott in sechs Tagen erschaffen. .....D. Keine dieser Möglichkeiten. .....E. Alle Möglichkeiten außer 'D'.
2. Über das Alter des Universums können wir sagen, dass ...	.....A. es vor ca. 30 Milliarden Jahren entstanden ist. .....B. es vor ca. 12-15 Milliarden Jahren entstanden ist. .....C. es von ewiger Existenz ist. .....D. es ca. 6 Tausend Jahre alt ist. .....E. es eine Anmutung für den Menschen ist, das Alter feststellen zu wollen.
3. Der Unterschied zwischen den anderen Lebewesen und den Menschen besteht ...	.....A. im besseren Verhalten der Tiere. .....B. im besseren Nutzen der Tiere. .....C. im falschen sozialen Verhalten der Menschen. .....D. darin, dass der Mensch im Ebenbild Gottes erschaffen wurde und zu einer lebendigen Seele wurde. .....E. darin, dass die Frau der Gipfel der Schönheit der Schöpfung Gottes ist.
4. Fossilien sind versteinerte Lebewesen ...	.....A. weil sie vor Millionen von Jahren lebten und durch einen langsamen Prozess versteinerten. .....B. die in der Vergangenheit versteinerten und auch heute noch in den Wüsten versteinern. .....C. die plötzlich in Katastrophen, wie die Sintflut Noahs, im Schlamm vergraben wurden und versteinerten. .....D. die nur in Museen zu sehen sind. Es hat sie nie gegeben. .....E. von Tieren, von denen niemand genau sagen kann, wann sie existierten.
5. Wenn die Entwicklungslehre wahr wäre...	.....A. würden die Menschen glücklicher sein, da es keinen Schöpfer gäbe, der Forderungen an ihren Lebensstil machen könnte. .....B. gäbe es Frieden auf der Erde, da es keine Meinungsverschiedenheiten zwichen den verschiedenen Religionen gäbe. .....C. würde das Kommen des Herrn Jesus Christus eine grosse Farce gewesen sein, da es keinen Grund für Seinen Tod für unsere Sünden gäbe. .....D. gäbe es Hoffnung für das Leben nach dem Tode. .....E. würde das Leben sinnvoller sein, da wir nur für das Heute leben würden.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **4. LEKTION**
*G*OTTES ABSICHTEN MIT DIR!

WAHRE FREUDE – Psalm 16,11

Lesen Sie auch:
Johannes 15,11; Johannes 17,13

Du tust mir kund den Weg zum Leben; vor dir ist Freude die Fülle und liebliches Wesen zu deiner Rechten ewiglich.

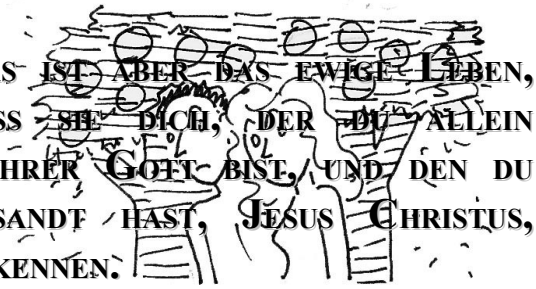
Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.

Römer 14,17

EWIGES LEBEN – Johannes 3,16

Lesen Sie auch:
1. Johannes 5,20

Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.



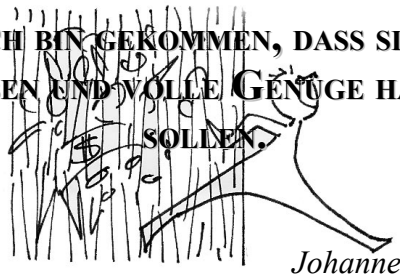
DAS IST ABER DAS EWIGE LEBEN, DASS SIE DICH, DER DU ALLEIN WAHRER GOTT BIST, UND DEN DU GESANDT HAST, JESUS CHRISTUS, ERKENNEN.

Johannes 17,3

LEBEN IM ÜBERFLUSS - GEGENWART, SCHUTZ UND FÜRSORGE GEWÄHRLEISTET - Psalm 36,9

Lesen Sie auch:
Matthäus 6,33
Hebräer 13,5

Sie werden trunken von den reichen Gütern deines Hauses, und du tränkest sie mit Wonne als mit einem Strom.



... ICH BIN GEKOMMEN, DASS SIE DAS LEBEN UND VOLLE GENÜGE HABEN SOLLEN.

Johannes 10,10

GEISTLICHEN SEGEN – DIE GABE UND DIE KRAFT DES HEILIGEN GEISTES - Galater 5,22

Freiheit ist die Kraft zu tun was wir sollen und nicht das Recht zu tun was wir wollen.
Lesen Sie auch:
Apostelgeschichte 1,8

Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Glaube, Sanftmut, Enthaltsamkeit.

MATERIELLEN SEGEN - Philipper 4,19

Lesen Sie auch:
Matthäus 6,33
Matthäus 7,11

Mein Gott aber wird ausfüllen allen euren Mangel nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Chritus Jesus.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 4. LEKTION

GOTTES ABSICHTEN MIT DIR! - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Wahre Freude ist ein Ziel, welches ...	.....A. nie auf dieser Erde erreicht werden kann. .....B. viel Meditation bedarf, um erreicht zu werden. .....C. einer positiven Einstellung und eines positiven Denkens bedarf, um erreicht zu werden und erhalten zu bleiben. .....D. von meinem persönlichen Verhältnis zu Gott abhängt. .....E. dann erreicht wird, wenn wir gesund sind, in Sicherheit und Fortschritt leben, eine gute Arbeitsstelle haben und in einer harmonischen Familie leben.
2. Das ewige Leben ...	.....A. kann durch viel Nächstenliebe und gute Werke erreicht werden. .....B. ist eine Illusion. .....C. ist Gottes Absicht mit jedem Menschen, dass er in alle Ewigkeit in vollkommener Umgebung und Freude leben könnte. .....D. wird von den Versagern der Erde gesucht. .....E. kann man nicht mit Sicherheit wissen, ob es existiert oder nicht.
3. Gott ist ein Vater ...	.....A. der sehr streng ist und jedes Vergehen sofort hart bestraft. .....B. der sehr großzügig ist, der in Seiner großen Toleranz vergibt und alle Sünden bedingungslos vergeben wird. .....C. der liebevoll und gerecht ist, der das Beste seiner Kinder im Sinn hat, doch gewisse Bedingungen stellt, um es zu erreichen. .....D. der seine Kinder hier auf der Erde vergessen hat. .....E. der sehr beschäftigt ist, der schwerlich Zeit findet, um sich um alle seine Kinder zu kümmern.
4. Gott liebt uns so sehr, dass Er uns außer dem ewigen Leben auch anbietet, dass wir ...	.....A. alle Wünsche unserer Herzen erfüllt bekommen. .....B. ein Leben in Saus und Braus führen. .....C. uns seiner Gegenwart in jeder Lage vergewissern können. .....D. in vollkommener Gesundheit und großem Fortschritt leben sollen. .....E. ein gutes Haus schuldenfrei besitzen, eine gute Arbeitsstelle, gute Freunde, keine Gegner, und Harmonie im Haus haben und mindestens einen Porsche fahren.
5. Nachdem Er uns das ewige Leben geschenkt hat, möchte Gott, dass wir die wichtigsten geistlichen Gaben besitzen, nämlich ...	.....A. in Menschen- und Engelzungen reden können. .....B. den Glauben haben, Berge zu versetzen. .....C. nie eine nachteilige Lage in unserem Leben akzeptieren und im Namen Jesu den Sieg zu bestimmen. .....D. Liebe den Feinden gegenüber und die Kraft haben, den Sieg über die Lüste des Körpers, den Teufel und der Welt zu erringen. .....E. durch göttliche Offenbarung die Zukunft vorhersehen können.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

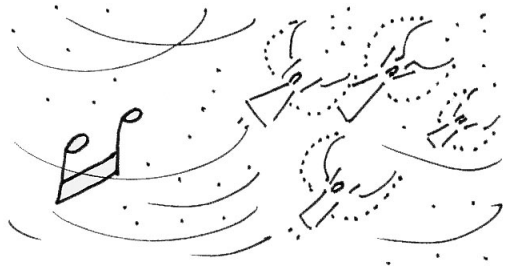
Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 5. LEKTION

DIE ERSCHAFFUNG DER ENGEL UND DER FALL LUZIFERS

GOTT HAT ALLES ERSCHAFFEN – Kolosser 1,15-17

Lesen Sie auch:
Johannes 1,1-3
Welcher ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. Denn in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Obrigkeiten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm.



DIE ENGEL WAREN VOLLKOMMEN – Hesekiel 28,14-15

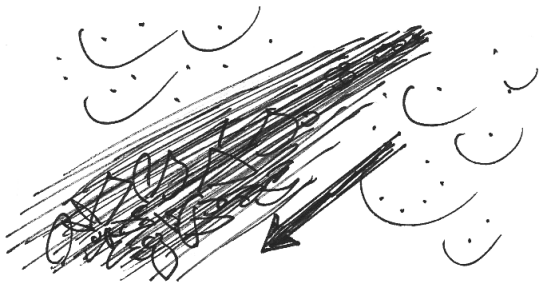
Lesen Sie auch:

Du bist wie ein Cherub, der sich weit ausbreitet und decket; und ich habe dich auf den heiligen Berg Gottes gesetzt, dass du unter den feurigen Steinen wandelst. Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage an, da du geschaffen wurdest, bis sich deine Missetat gefunden hat.

EINER DER ENGEL SÜNDIGTE – Jesaja 14,12-13

Lesen Sie auch:
Hesekiel 28,17; Judas 6

Wie bist du vom Himmel gefallen, du schöner Morgenstern! Wie bist du zur Erde gefällt, der du die Heiden schwächtest! Gedachtest du doch in deinem Herzen: „Ich will in den Himmel steigen und meinen Stuhl über die Sterne Gottes erhöhen“.

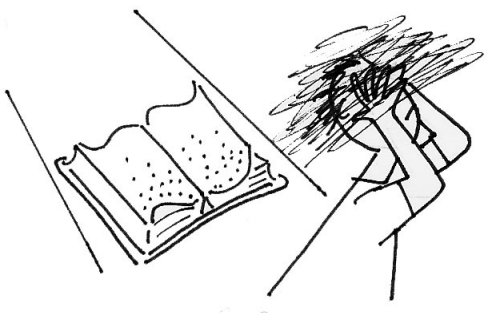


ER WURDE ZUM TEUFEL – Epheser 6,11-12

Lesen Sie auch:
Offenbarung 12,9
Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anläufe des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nämlich mit den Herrschern der Welt, die in der Finsternis dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern in dem Himmel.

ER VERBLENDET, BETRÜGT UND VERSCHLINGT – 2. Korinther 4,4; 2. Korinther 11,14; 1. Petrus 5,8

Bei welchen der Gott dieser Welt den Sinn der Ungläubigen verblendet hat, dass ihnen nicht scheine das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit Christi, welcher ist das Ebenbild Gottes./ Und das ist kein Wunder; denn er selbst, der Satan, verstellt sich als Engel des Lichts./ Seid nüchtern und wachet; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 5. LEKTION

DIE ERSCHAFFUNG DER ENGEL UND DER FALL LUZIFERS - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Wie entstanden die Engel?	.....A. Sie haben immer gleichzeitig mit dem dreieinigen Gott existiert. .....B. Es gibt keine Gewissheit darüber. .....C. Es sind Wesen, die in ihrem geistlichen Stand, entsprechend ihres Benehmens, sich aufwärts entwickelten. .....D. Sie wurden durch den Herrn Jesus Christus erschaffen. .....E. In Wirklichkeit sind sie nur Schwingungen: entweder niedrige (die Bösen) oder hohe (die Guten).
2. Die Engel kamen zur Vollkommenheit durch ...	.....A. viel persönlichen Einsatz und Hingabe. .....B. vollkommene Erschaffung. .....C. die Hilfe von Gott dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist in ihrer geistlichen Entwicklung. .....D. gegenseitige Hilfe. Ein Engel half dem anderen. .....E. durch viel Buße über lange Jahre hindurch.
3. Luzifer war einer der Mächtigsten, wenn nicht der Mächtigste, der erschaffenen Wesen. Seine Sünde bestand darin ...	.....A. dass er Gott beneidete. .....B. dass er den Herrn Jesus Christus und den Heiligen Geist Gott dem Vater bevorzugte. .....C. dass er sich selbst erhob und Gott gleich sein wollte, oder sich über Gott stellen wollte. .....D. dass er seine Aufgaben missachtete. .....E. dass er die Erde bevorzugte und sowieso nicht im Himmel bleiben wollte.
4. Nach seinem Fall verursachte er auch, dass viele Engel sündigten. Worin besteht ihr Vorgehen nach dem Fall?	.....A. Sie mögen Feten und Feiern. .....B. Eigentlich sind sie gut, mögen nur gelegentlich einige Menschen durch irgendeine übernatürliche Erscheinung erschrecken. .....C. Sie sind die Inhaber der Hölle und peinigen die Menschen, die dorthin verurteilt werden. .....D. Sie sind um uns herum und versuchen uns vom Weg Gottes abzubringen. .....E. Sind sehr froh, trotzdem sie den Himmel verlassen mussten.
5. Wenn ein Mensch Interesse für das Wort Gottes zeigt, und Buße tun und an den Herrn Jesus Christus glauben möchte um erettet zu werden, wird der Teufel versuchen ...	.....A. der Person zu helfen, da er selbst dieses Ziel nicht erreichte. .....B. einige gute Alternativen, die zu Gott führen, vorschlagen. .....C. alles mögliche tun, damit die Person nicht im Herrn Jesus Christus die einzige Erlösung sieht, eine gute Religion als Alternative anbieten und der Person noch dazu einen guten Schrecken einjagen. .....D. sich nicht weiter um die Entscheidung der Person kümmern. .....E. einen Diener des Herrn Jesus Christus zu senden, um mit der Person über ihr Seelenheil zu sprechen.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

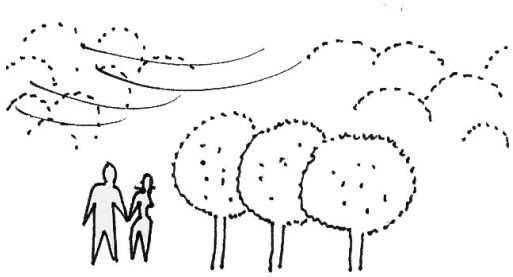
Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 6. LEKTION

VERSUCHUNG UND SÜNDENFALL DES MENSCHEN

DER BEFEHL GOTTES – 1. Mose 2,15-17

Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn baute und bewahrte. Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Du sollst essen von allerlei Bäumen im Garten; aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen; denn welches Tages du davon isst, wirst du des Todes sterben.



DIE VERSUCHUNG – 1. Mose 3,4-5

Lesen Sie auch:
Offenbarung 12,9

Da sprach die Schlange zur Frau: Ihr werdet auf keinen Fall des Todes sterben; sondern Gott weiß, dass, an dem Tag, da ihr davon esst, werden eure Augen aufgetan und ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist.

DER SÜNDENFALL – 1. Mose 3,6

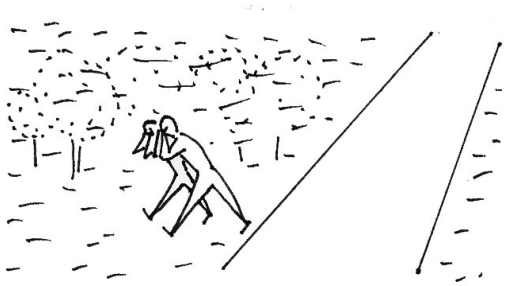
Lesen Sie auch: 1. Mose 2,15-17

Und das Weib sah, dass von dem Baum gut zu essen wäre und dass er eine Lust für die Augen wäre und verlockend, weil er klug machte. Und sie nahm von der Frucht und aß und gab ihrem Mann, der bei ihr war, auch davon, und er aß.

DIE SÜNDE IN DER WELT – Römer 5,12

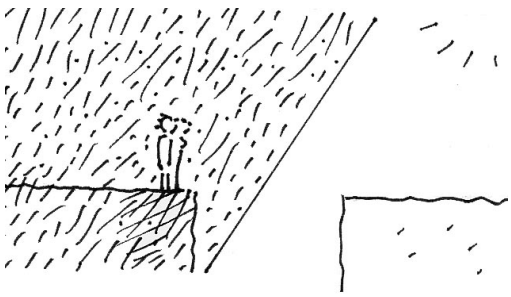
Lesen Sie auch:
Römer 3,23

Deshalb, wie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und der Tod durch die Sünde, so ist der Tod zu allen Menschen durchgedrungen ist, weil sie alle gesündigt haben.



DIE FOLGE – Jesaja 59,2; Römer 6,23

Lesen Sie auch: Jesaja 64,5-6
Sondern eure Untugenden scheiden euch und euren Gott voneinander, und eure Sünden verbergen das Angesicht vor euch, dass ihr nicht gehört werdet.
Denn der Tod ist der Sünde Sold; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 6. LEKTION

VERSUCHUNG UND SÜNDENFALL DES MENSCHEN - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Gott gab einen Befehl im Paradies. Dieser bestand darin ...	.....A. dass Adam und Eva nicht von der Frucht vom Baum des Lebens essen sollten. .....B. dass Adam und Eva nicht von der Frucht vom Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen essen sollten. .....C. dass Adam und Eva nicht sexuellen Verkehr haben sollten: die verbotene Frucht. .....D. dass Adam und Eva das Unkraut jäten und den Kopf der Schlange zertreten sollten. .....E. dass Adam und Eva viel Spaß haben sollten, ohne jedoch zu sündigen.
2. Die Schlange ...	.....A. war ein Dinosaurier in Menschengestalt. .....B. war Satan, der Eva versuchte. .....C. wollte Eva zu einer besseren Sicht verhelfen. .....D. lobte Gott für Seine Güte, die er an Adam und Eva erwies. .....E. war so hässlich, dass Eva davonlief, um Hilfe bei Adam zu suchen.
3. Der Fall Adams und Evas ...	.....A. war ein Unfall, ohne Schuldige. .....B. geschah weil Adam und Eva Gott gegenüber ungehorsam waren und sportlich aktiv wurden. .....C. diente zum Besten, da es eine gute Lehre für Adam und Eva war. .....D. bestand darin, dass die Schlange Adam und Eva in ihrer Redegewandtheit überzeugte. .....E. bestand im Ungehorsam Gottes Wort gegenüber.
4. Die Sünde Adams und Evas ...	.....A. führte die ganze Menschheit zur Sünde und zum Tode. .....B. hatte keine weitere Folgen. .....C. wurde bald von Gott und Adam und Eva vergessen, und bald darauf verstanden sie sich wieder alle bestens. .....D. wurde nicht angerechnet, da der Teufel die Verantwortung trug. .....E. war sehr angenehm für sie beide, aber sehr ärgerlich für Gott.
5. Die Folgen des Sündenfalls waren ...	.....A. allgemeine Körperbeschwerden, da es ein schwerer Fall war. .....B. vollständige Freiheit und große Freude. .....C. die Gleichwerdung des Menschen mit Gott. .....D. dass der Mensch endlich auch einmal außerhalb des Gartens wandern konnte. .....E. die Trennung des Menschen von Gott.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **7. LEKTION**

DIE HINDERNISSE GOTTES

DEFINITION VON SÜNDE – Jesaja 53,6

Lesen Sie auch:
Römer 5,12

Wir gingen alle in der Irre wie Schafe, ein jeder sah auf seinen Weg; aber der HERR warf unser aller Sünde auf ihn.

In der 4. Lektion sprachen wir von "Gottes Absichten mit dir!". Die Begründung dafür, dass Gott sein Ziel mit uns nicht erreichen kann, geben wir in dieser Lektion weiter: „Die Hindernisse Gottes".

Die Erbsünde: Römer 5,12: *Deshalb, wie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und der Tod durch die Sünde, so ist der Tod zu allen Menschen durchgedrungen ist, weil sie alle gesündigt haben.*

Die Sünden: Römer 3,23: *Denn es ist kein Unterschied: denn alle haben gesündigt und ermangeln der Herrlichkeit Gottes.*

SÜNDEN: Einstellungen, Absichten und Gedanken - Römer 2,16; 1. Korinther 4,5

Lesen Sie auch:
... an dem Tage, da Gott das Verborgene der Menschen durch Jesus Christus richten wird nach meinem Evangelium.
Darum richtet nichts vor der Zeit, bis der Herr kommt, welcher auch das Verborgene der Finsternis ans Licht bringen wird und die Ratschläge der Herzen offenbaren; und dann wird einem jeglichen von Gott das Lob zuteil werden.

Jesus lehrt, dass schon die bloße Absicht Sünde ist:
Matthäus 5,22: mit seinem Bruder zürnen
Matthäus 5:28: eine Frau (Mann?) mit unmoralischen Absichten anschauen (begehren)
Matthäus 6:1: gute Werke vollbringen, mit der Absicht gesehen zu werden: Almosen geben, Beten, Fasten, usw.
Römer 7:7 *Denn ich wüßte nichts von der Lust, wenn das Gesetz nicht gesagt hätte: "Lass dich nicht gelüsten!"*

SÜNDEN: Übertretungen des Willens Gottes

Lesen Sie auch:

Aus welchem Grund findet der Mensch nicht Eingang ins Reich Gottes:
Nicht den Willen Gottes befolgen: *Matthäus 7,21-23*
Verschiedene Sünden: *1. Korinther 6,9-11; Epheser 5,3-6; Offenbarung 9,20-21; Offenbarung 21,8.*

SÜNDEN: Leichtfertig ausgesprochene Worte – Matthäus 12,36; Matthäus 5,37

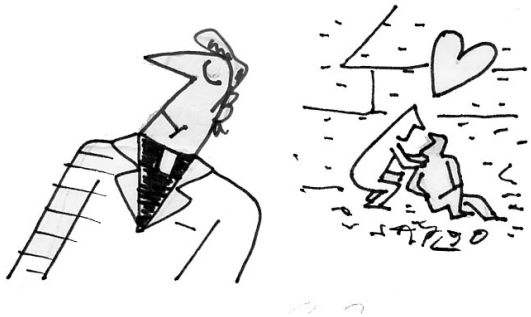
Lesen Sie auch:

Ich sage euch aber, dass die Menschen Rechenschaft geben müssen am Tage des Gerichts von jedem unnützen Wort, das sie geredet haben.
Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein. Was darüber ist, das ist vom Bösen.

SÜNDEN: Unterlassungen – Jakobus 4,17

Lesen Sie auch:

Wer nun weiß, Gutes zu tun, und tut's nicht, dem ist's Sünde.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 7. LEKTION

DIE HINDERNISSE GOTTES - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Die beste Definition für Sünde ist:	.....A. Einen Mordanschlag begehen. .....B. Ein von Gott unabhängiges Leben führen. .....C. Das Töten von Tieren, die vom Aussterben bedroht sind. .....D. Menschen anderer Rassen, Glaubensauffassungen und Nationalitäten zu verfolgen. .....E. Sexuellen Verkehr praktizieren.
2. Welches der Folgenden ist nicht Sünde?	.....A. Schwarzarbeiten durchführen. .....B. Mit lauter Stimme ein frommes Lied den Nachbarn vorsingen, um sie zu evangelisieren. .....C. Schlecht vom Leben anderer zu sprechen. .....D. Nach Wegen suchen, um fremd zu gehen. .....E. Eine Person auf ihren Fehler aufmerksam machen.
3. Ein Mensch wird nach seinem Tod nicht in der Gegenwart Gottes leben, weil er ...	.....A. ein Homosexueller auf der Erde war. .....B. sein Leben in den Kneipen mit Saufen verbrachte. .....C. von seinem Partner verlassen wurde und mit einem anderen zusammenzog. .....D. einen Nachbarn, der ihm ständig auf dem Wecker ging, erschoss. .....E. nicht mit dem Blut des Herrn Jesus Christus gewaschen wurde.
4. Schlecht vom Leben anderer zu sprechen ist Sünde ...	.....A. wenn das Gerede meinen Freund betrifft. .....B. in allen Situationen. .....C. wenn die Person es erfährt, dass ich über sie getratscht habe. .....D. wenn andere meinen, dass ich nicht hätte sprechen sollen. .....E. wenn ich zu mehr als einer Person gleichzeitig spreche.
5. In folgenden Situationen sollte ich dem Nächsten helfen:	.....A. Immer wenn ich helfen kann. .....B. Wenn der Nächste niemand hat, der ihm helfen kann. .....C. Wenn der Nächste kein Geld hat, um sein Leben in den Griff zu bekommen. .....D. Wenn der Nächste keine Familienangehörige hat, die in seiner Nähe wohnen. .....E. Wenn er mein Freund oder der Freund eines Bekannten ist.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

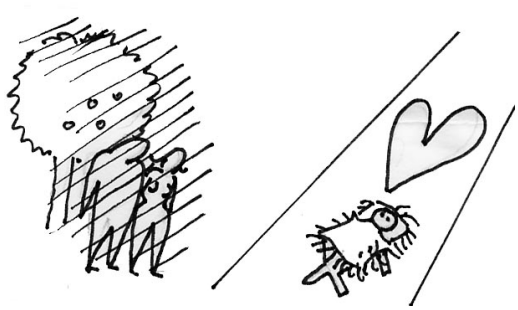
GLAUBENSGRUNDKURS 8. LEKTION

DAS ERLÖSUNGSWERK DES HERRN JESUS CHRISTUS

ER VERLIES SEINE HERRLICHKEIT – Philipper 2,6-8

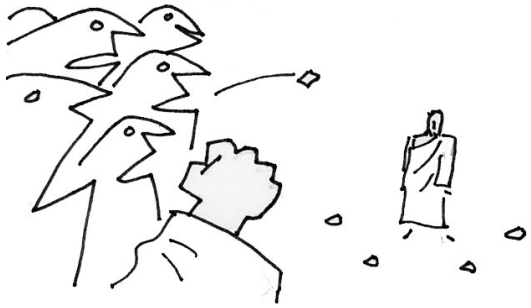
Lesen Sie auch: Johannes 17,5

Welcher, da er in göttlicher Gestalt war, es nicht für einen Raub hielt, Gott gleich zu sein, sondern er entäußerte sich selbst und nahm Knechtsgestalt an, wurde den Menschen gleich und dem Äußeren nach als ein Mensch erfunden; er erniedrigte sich selbst und wurde gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz.



ER WURDE VERURTEILT – Matthäus 27, 22.23.26

Pilatus sprach zu ihnen: Was soll ich denn machen mit Jesus, von dem gesagt wird, er sei Christus? Sie sprachen alle: Lass ihn kreuzigen! Der Landpfleger sagte: Was hat er denn Böses getan? Sie schrieen aber noch mehr und sprachen: Lass ihn kreuzigen! Da gab er ihnen Barabbas los; aber Jesus Lesen Sie er geißeln und überantwortete ihn, dass er gekreuzigt würde.



ER WURDE GEKREUZIGT – Jesaja 53,5; Römer 5,8; Kolosser 2,15

Lesen Sie auch: 2. Korinther 5,21

Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt./ Gott aber erweist seine Liebe gegen uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren./ Und er hat ausgezogen die Fürstentümer und die Gewalten und hat sie öffentlich zur Schau gestellt und einen Triumph aus ihnen gemacht durch sich selbst.

ER IST AUFERSTANDEN – Römer 4,25

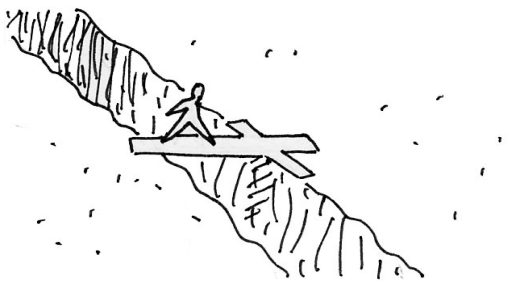
Lesen Sie auch:

Welcher ist um unsrer Übertretungen willen dahingegeben und um unsrer Rechtfertigung willen auferweckt.

ER IST DER EINZIGE MITTLER – 1. Timotheus 2,5; Johannes 14,6

Lesen Sie auch:

Denn es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen, nämlich der Mensch Christus Jesus./ Jesus sprach zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 8. LEKTION

DAS ERLÖSUNGSWERK DES HERRN JESUS CHRISTUS - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Jesus ...	.....A. begann seine Existenz in der Krippe in Bethlehem. .....B. wurde an einem unbekannten Ort geboren. .....C. kam in Ägypten zur Welt und wurde dort auch erzogen. .....D. war Sohn von Joseph und Maria. .....E. hat schon immer existiert.
2. Jesus war ...	.....A. 50% Mensch und 50% Gott. .....B. 100% Mensch. .....C. 100% Gott. .....D. ein Mensch, der vorgab Gott zu sein. .....E. 100% Mensch und 100% Gott.
3. Jesus wurde ...	.....A. ungerechterweise verurteilt. .....B. mit recht verurteit, da er behauptete Gott zu sein. .....C. verurteil, da Cäsar befürchtete, dass er die römische Regierung übernehmen würde. .....D. verurteilt, weil er eine nationale Rebellion vorbereitete. .....E. verurteilt, weil er ein Betrüger war.
4. Jesus wurde ...	.....A. gekreuzigt, weil er die Gelegenheit zu fliehen nicht wahrnahm. .....B. für unsere Sünden gekreuzigt. .....C. gekreuzigt, weil die Juden sich geirrt hatten. .....D. gekreuzigt, weil seine Jünger feige waren und flohen. .....E. gekreuzigt, weil Judas Ischariot ihn verriet.
5. Jesus ...	.....A. wurde auferweckt, hat uns gerechtfertigt und ist der einzige Mittler zwischen Gott und dem Menschen. .....B. starb nicht tatsächlich und seine Auferstehung ist nur symbolisch zu verstehen. .....C. sein Körper wurde von den Jüngern gestohlen, damit sie die Auferstehungsgeschichte erzählen konnten und nicht als Versager galten. .....D. hätte nicht auferstehen brauchen. .....E. seine Lehre ist wichtiger als sein Tod und seine Auferstehung.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **9. LEKTION**

DIE ZWEI WEGE

WERDEN WENIGE GERETTET? – Lukas 13,23-24

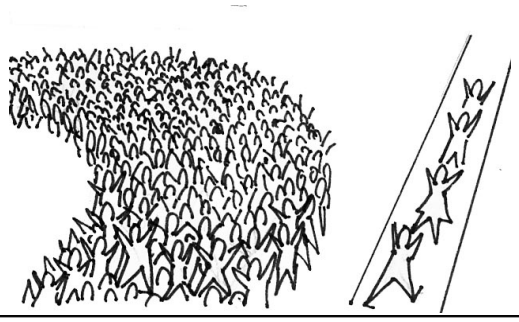
Lesen Sie auch:
Matthäus 7,22-23

Es sprach aber einer zu ihm: HERR, sind es wenige die gerettet werden? Er aber sprach zu ihnen: Ringet danach, dass ihr durch die enge Pforte eingehet; denn viele, das sage ich euch, werden danach trachten, hineinzukommen, und werden's nicht vermögen.

DER BREITE WEG – Matthäus 7,13

Lesen Sie auch:

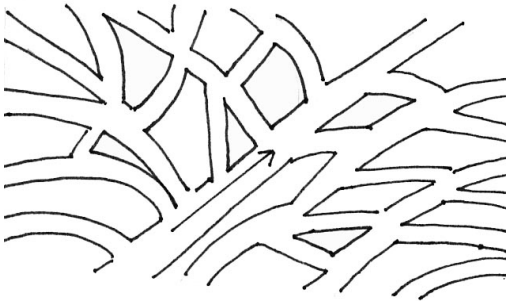
Gehet ein durch die enge Pforte. Denn die Pforte ist weit, und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt; und ihrer sind viele, die auf ihm hineingehen.



DER SCHMALE WEG – Matthäus 7,14

Lesen Sie auch:
Johannes 10,9.10; Markus 8,34-38; Matthäus 10,37-39

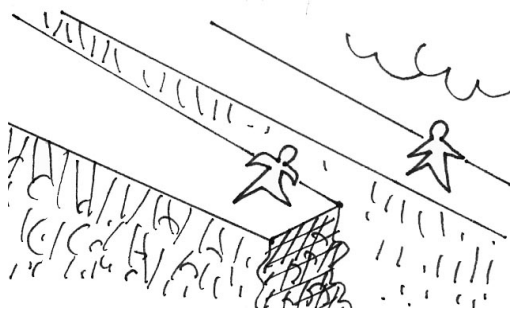
Denn die Pforte ist eng, und der Weg ist schmal, der zum Leben führt; und ihrer sind wenige, die ihn finden.



WEGE DES TODES – Sprüche 14,12

Lesen Sie auch:
Sprüche 24,11

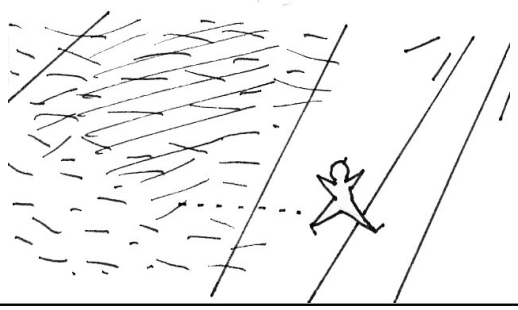
Es gefällt manchem ein Weg wohl; aber endlich bringt er ihn zum Tode.



AUFRUF ZUR ENTSCHEIDUNG – Jesaja 55,6-7

Lesen Sie auch:

Suchet den HERRN, solange er zu finden ist; rufet ihn an, solange er nahe ist. Der Gottlose lasse von seinem Wege und der Übeltäter seine Gedanken und bekehre sich zum HERRN, so wird er sich sein erbarmen, und zu unserm Gott, denn bei ihm ist viel Vergebung.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 9. LEKTION

DIE ZWEI WEGE - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Die Zahl der Erretteten wird ...	.....A. fast die ganze Menschheit umfassen. .....B. alle, außer Politiker und Mörder, einschLesen Sieen. .....C. klein sein, da die Mehrheit der Menschen sich weigert, Buße zu tun und sich zu bekehren. .....D. sehr groß sein, da eigentlich etwas Gutes in jedem Menschen zu finden ist. .....E. groß sein, da Gott sehr großzügig ist.
2. Der breite Weg ...	.....A. ist angenehm, da es niemanden gibt, der da stört. .....B. ist der Weg der Mehrheit und "die Stimme des Volkes ist die Stimme Gottes". .....C. muss bevorzugt werden, da er asphaltiert ist. Der schmale Weg ist zu löchrig. .....D. führt ins Verderben, da ein jeder seine eigene Meinung durchsetzt. .....E. ist interessant, da die meisten Menschen auf ihm unterwegs sind.
3. Der schmale Weg ...	.....A. führt zum Leben, da er Jesus ist. .....B. sollte verboten werden, da er zu gefährlich ist. .....C. besteht darin, gute Werke zu tun und niemandem etwas Böses zu wünschen. .....D. ist attraktiv, da er so spektakulär ist. .....E. wir von allen gesucht und die große Mehrheit findet ihn auch.
4. Wenn ein Weg Dir richtig erscheint ...	.....A. gehe ihn ohne zu zögern. .....B. gib keine Acht auf die Meinung anderer und gehe entschieden voran. .....C. kann er gefährlich sein und am Ende zum Tode führen. .....D. ist deine Meinung wichtig. Lass dich nicht von anderen beeinflussen. .....E. lass dich von deinen Familienangehörigen beraten, ob du ihn gehen sollst oder nicht.
5. Wir sollten den Herrn suchen, wenn ...	.....A. wir Seinen Ruf in unserem Inneren verspüren. .....B. uns jemand einlädt, Ihm nachzufolgen. .....C. wir die Gelegenheit dazu haben. .....D. wir alt sind und das Leben gut ausgenutzt haben. .....E. wir das Empfinden haben, religiöse Tendenzen in uns zu haben.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **10. LEKTION**

DIE HÖLLE

DIE REALITÄT DER HÖLLE – Matthäus 10,28

Lesen Sie auch:
Matthäus 5,29

Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, aber die Seele nicht töten können; fürchtet euch aber vielmehr vor dem, der Leib und Seele verderben kann in der Hölle.

FÜR WEN IST SIE VORBEREITET? – Matthäus 25,41

Lesen Sie auch:
Matthäus 5,18-19

Dann wird er auch sagen zu denen zur Linken: Gehet weg von mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das bereitet ist dem Teufel und seinen Engeln!

DAS WESEN DER HÖLLE – Offenbarung 14,11

Lesen Sie auch:
Lukas 16,24.25; Lukas 13,28; Matthäus 24,51

Und der Rauch ihrer Qual wird aufsteigen von Ewigkeit zu Ewigkeit; und sie haben keine Ruhe Tag und Nacht, die das Tier anbeten und sein Bild, und wenn jemand das Malzeichen seines Namens annimmt.

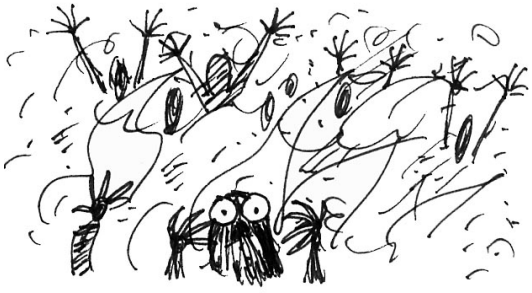
DIE HÖLLENBEWOHNER – Offenbarung 20,10

Lesen Sie auch:
Offenbarung 21,8; Offenbarung 20,14-15;
2. Thessalonicher 1,8-9
Und der Teufel, der sie verführte, wurde geworfen in den Pfuhl von Feuer und Schwefel, wo das Tier und der falsche Prophet waren; und sie werden gequält werden Tag und Nacht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

IHRE DAUER – Matthäus 25,46

Lesen Sie auch:
Markus 9,44

Und sie werden in die ewige Pein gehen, aber die Gerechten in das ewige Leben.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 10. LEKTION

DIE HÖLLE - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Die Hölle ist ...	.....A. das Leid, welches wir auf Erden zu tragen haben. .....B. ein von Gott vorbereiteter Ort, um die Übertreter zu strafen. .....C. ein vom Teufel beherrschter Ort, um die verstorbenen Menschen zu peinigen. .....D. ein Ort, in dem Feten und Parties stattfinden. Höllisch gut! .....E. eine verrückte Idee von durchgedrehten Menschen.
2. Die Hölle wurde ursprünglich für ...	.....A. Satan und seine Engel vorbereitet. .....B. korrupte Politiker vorbereitet. .....C. Mörder und Hurer vorbereitet. .....D. alle Arten von Gesetzesübertretern vorbereitet. .....E. die Personen, welche die Natur zerstören und die ökologischen Gesetze missachten, vorbereitet.
3. Die Hölle ist ...	.....A. ein angenehmer warmer Ort zum Leben. .....B. ein Ort von unerträglicher Hitze, Rauch, Dunkelheit und Pein. .....C. das Leid, welches wir schon auf der Erde ertragen müssen. .....D. ein Ort, der in etwa so heiß wie die Wüste Saharas ist. .....E. ein von Gläubigen erdachter fiktiver Ort, um den Menschen Angst einzujagen und ihnen ihre Freiheit zu nehmen.
4. In die Hölle wird...	.....A. die Person kommen, die das Heil im Herrn Jesus Christus nicht annimmt. .....B. die Person kommen, deren böse Werke mehr wiegen als die guten. .....C. die Person kommen, die eine andere umgebracht hat. .....D. die Person kommen, die sich in Drogen und Unmoral verwickelt hat. .....E. niemand kommen. Zum Schluss wird Gott allen vergeben und sie im Himmel empfangen.
5. Die Hölle wird eine Dauer von ...	.....A. nur der notwendigen Zeit haben, bis alle Sünden gereinigt sind. .....B. ca. tausend Jahren haben, da der Mensch nicht in der Lage ist, mehr zu ertragen. .....C. nur einigen Momenten haben, sonst würde niemand gerettet werden. .....D. ungewisser Zeit haben. Niemand weiß es mit Sicherheit. .....E. einer Ewigkeit haben.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright 8 Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **11. LEKTION**

DER HIMMEL

DIE REALITÄT DES HIMMELS – Philipper 3,20

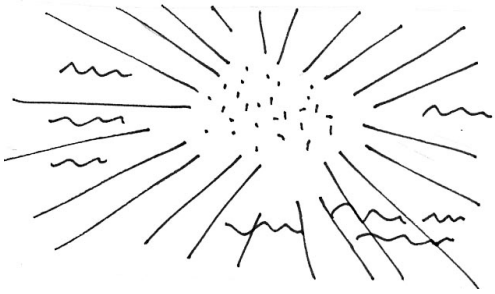
Lesen Sie auch:
1. Petrus 1,4

Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel, von woher wir auch erwarten den Heiland, den Herrn Jesus Christus.

WESEN UND FORM – Johannes 14,2-3

Lesen Sie auch:
Psalm 16,11; Offenbarung 21; Offenbarung 22,1-5

In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, hätte ich es euch gesagt; denn ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten. Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, so will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass ihr seid, wo ich bin.



HIMMELSBEWOHNER – Offenbarung 22,13-15

Lesen Sie auch: Offenbarung 21,2.7.9; Offenbarung 21,27; Matthäus 5,8

Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende, der Erste und der Letzte. Glückselig sind, die seine Gebote tun, auf dass sie Anrecht haben an dem Baum des Lebens und zu den Toren eingehen in die Stadt. Draußen aber sind die Hunde und die Zauberer und die Hurer und die Mörder und die Götzendiener und alle, die die Lüge liebhaben und tun.

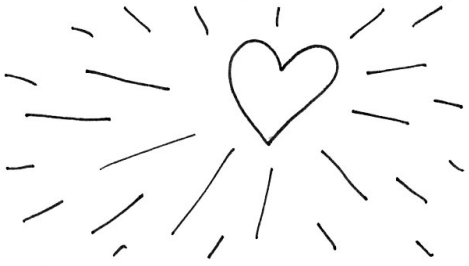
AKTIVITÄTEN – Offenbarung 22,3-5

Lesen Sie auch: Offenbarung 1,6; Offenbarung 5,4; Offenbarung 5,14
Und es wird nichts Verfluchtes mehr sein. Und der Thron Gottes und des Lammes wird darin sein, und seine Knechte werden ihm dienen und sein Angesicht sehen, und sein Name wird an ihren Stirnen sein. Und wird keine Nacht da sein, und sie werden nicht bedürfen einer Leuchte oder des Lichts der Sonne; denn Gott der Herr wird sie erleuchten, und sie werden regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.

DAUER – Matthäus 19,29

Lesen Sie auch: 2. Korinther 4,17.18; 2. Korinther 5,1; Hebräer 9,15

Und wer Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Frau oder Kinder oder Äcker verlassen hat um meines Namens willen, der wird's hundertfältig empfangen und das ewige Leben ererben.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 11. LEKTION

DER HIMMEL - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Der Himmel ...	……A. ist eine Illusion. Er existiert nicht. ……B. ist eine Vorstellung, die im Entwicklungsprozess des Menschen entstanden ist. ……C. wird von allen erlebt, die hier auf Erden in einer harmonievollen Familie leben. ……D. ist ein außerirdischer Ort, in welchem die ETs in Freude leben. ……E. ist ein von Gott vorbereiteter Ort, an welchem Seine Kinder für immer in Freude leben werden.
2. Der Himmel besteht aus ...	……A. Geistern, die eine höhere Bewusstseinsebene erreicht haben. ……B. Gott dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist und den Engeln. Die Menschen werden den Himmel nie erreichen. ……C. Wohnungen, die Jesus für die Kinder Gottes vorbereitet hat, um dort die ganze Ewigkeit zu verbringen. ……D. sehr langweiligen und uninteressanten Aktivitäten. ……E. viel Busse, die für viele Jahre praktiziert werden muss.
3. Im Himmel wird die Person Eingang finden, welche ...	……A. nie Unrecht getan hat. ……B. alle Gottesdienste besucht, betet und die Bibel Lesen Siet. ……C. als Heiliger Wunder auf Erden vollbracht hat. ……D. zu den 144.000 Auserwählten, die in Offenbarung 7 erwähnt werden, gehört. ……E. an den Tod und die Auferstehung des Herrn Jesus Christus geglaubt hat.
4. Der Himmel wird ein Ort von ...	……A. vollständiger Freude und Gerechtigkeit sein. ……B. viel Stille und geistlicher Musik sein. ……C. viel Sport und physischer Aktivität sein. ……D. vollständiger Einsamkeit und Langeweile sein. ……E. vielen Frauen für die Selbstmörder der Erde sein, die Ungläubige für Allah mit sich in den Tod gerissen haben.
5. Der Himmel wird eine Dauer von ...	……A. Tausend Jahren haben. ……B. einer nicht bekannten Anzahl von Jahren haben. ……C. aller Ewigkeit haben. ……D. so viel Zeit haben, bis alle Menschen vom Geist Gottes aufgelöst werden. ……E. so viel Zeit haben, wie es Gott gefällt.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 12. LEKTION

BEDINGUNGEN DAMIT GOTT SEINE ABSICHTEN MIT DIR ERREICHEN KANN – 1. BUSSE

JOHANNES DER TÄUFER – Markus 1,4

Lesen Sie auch:

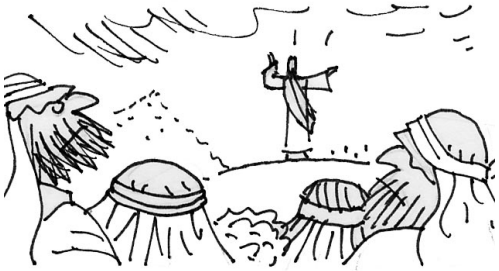
Johannes war in der Wüste, taufte und predigte eine Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.

Buße besteht aus
1. Schuldbewusstsein (Hiob 42,5)
2. Gottes Barmherzigkeit in Jesus Christus in Anspruch nehmen.
3. Ein Hass der Sünde gegenüber entwickeln (Psalm 119,128; Hiob 42,6; 2. Korinther 7,10) und sich von ihr zu Gott wenden.
4. Ein ständiges Bemühen um ein heiliges Leben, mit dem Herrn zu wandeln und Seine Gebote zu halten.

JESUS – Matthäus 4,17

Lesen Sie auch:

Von der Zeit an begann Jesus zu predigen und zu sagen: Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!



DIE APOSTEL – Apostelgeschichte 17,30

Lesen Sie auch:
Apostelgeschichte 2,38; 3,19; 14,15

Zwar hat Gott die Zeiten der Unwissenheit übersehen; nun aber gebietet er allen Menschen an allen Enden, Buße zu tun.

HEILSNOTWENDIG – 1.Korinther 6,9-11

Lesen Sie auch:

Wisst ihr nicht, dass die Ungerechten das Reich Gottes nicht ererben werden? Lasset euch nicht verführen! Weder die Hurer noch Götzendiener noch Ehebrecher noch Weichlinge noch Knabenschänder noch Diebe noch Habsüchtige noch Trunkenbolde noch Lästerer noch Räuber werden das Reich Gottes ererben. Und solche sind etliche von euch gewesen; aber ihr seid abgewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerechtfertigt worden durch den Namen des Herrn Jesus und durch den Geist unseres Gottes.

GOTT WARTET AUF IHNEN! – Ap 2,38

Lesen Sie auch:

Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und ein jeglicher von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 12. LEKTION

BEDINGUNGEN DAMIT GOTT SEINE ABSICHTEN MIT DIR ERREICHEN KANN – 1. Buße - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Johannes der Täufer predigte eine Botschaft von ...	……A. Friede, Liebe und Harmonie. ……B. Enthaltsamkeit im persönlichen Wandel. ……C. der Fülle des Heiligen Geistes. ……D. Untertänigkeit den Eltern gegenüber. ……E. Buße und Bekehrung von den bösen Werken.
2. Jesus predigte eine Botschaft von ...	……A. Frieden, den er zur Erde brachte. ……B. Einheit unter Christen und ihren Gegnern. ……C. Buße, da das Himmelreich nahe herbeigekommen war. ……D. großer Toleranz den Pharisäern und Sadduzäern gegenüber, da sie große Heuchler waren. ……E. der Einheit zwischen den Weltreligionen.
3. Laut dem Bericht des Apostels Paulus in Apostelgeschichte 17,30 befiehlt Gott allen Menschen an allen Orten ...	……A. dass sie den Gottesdienstbesuch nicht unterlassen sollen. ……B. ohne Unterlass zu beten und viel Glauben zu haben. ……C. bis hin zur Befreiung Loblieder zu singen. ……D. von ihren Sünden Buße zu tun. ……E. die Bibel täglich zu lesen.
4. Der Sünder ...	……A. muss Buße tun und seine Sünden verlassen. ……B. soll nicht diskriminiert werden, wenn er Homosexueller ist. ……C. soll an Gott glauben und durch eine langsame Veränderung gehen. ……D. soll sich sehr anstrengen und versuchen, seinen Lebensstil zu ändern. ……E. wird von einem erbarmungsvollen Gott mit seinen Sünden im Himmel empfangen werden.
5. In Apostelgeschichte 2,38 predigte der Apostel Petrus ...	……A. dass alle mit dem Heiligen Geist getauft werden sollten. ……B. dass die Buße notwendig ist, um Sündenvergebung zu empfangen. ……C. dass wir gute Werke tun sollen, um den Himmel zu erreichen. ……D. dass Reue, gepaart mit Fasten und Beten, den Menschen von seiner Sünde befreien. ……E. dass der Mensch im Fegefeuer von seinen Sünden Befreiung erhalten wird.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 13. LEKTION

BEDINGUNGEN DAMIT GOTT SEINE ABSICHTEN MIT DIR ERREICHEN KANN –

2. GLAUBE

DURCH JESUS GELEHRT – Markus 16,15-16

Lesen Sie auch:

Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und prediget das Evangelium aller Kreatur. Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.

DURCH DEN GLAUBEN GERETTET – Epheser 2,8-9

Lesen Sie auch:

Denn aus Gnade seid ihr gerettet worden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme.

DURCH DEN GLAUBEN GERECHTFERTIGT – Römer 5,1

Lesen Sie auch:
Galater 2,16

Da wir nun gerechtfertigt worden sind durch Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.

DURCH DEN GLAUBEN GEHEILIGT – Apostelgeschichte 26,18

Lesen Sie auch:

Ihre Augen aufzutun, dass sie sich bekehren von der Finsternis zum Licht und von der Gewalt des Satans zu Gott, zu empfangen Vergebung der Sünden und das Erbe unter denen, die geheiligt sind durch den Glauben an mich.

DURCH DEN GLAUBEN HERRLICH GEMACHT – Römer 8,30

Lesen Sie auch:

Welche er aber zuvor bestimmt hat, die hat er auch berufen; und welche er berufen hat, die hat er auch gerechtfertigt; welche er aber gerechtfertigt hat, die hat er auch verherrlicht.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 13. LEKTION

BEDINGUNGEN DAMIT GOTT SEINE ABSICHTEN MIT DIR ERREICHEN KANN – 2. Glaube - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Jesus sagte, dass wer ...	……A. sich nicht taufen Lesen Siee würde nicht errettet werden. ……B. nicht die zehn Gebote halten würde, müsste verdammt werden. ……C. nicht in fremden Zungen reden würde, könnte nicht errettet werden. ……D. nicht mindestens eine religiöse Pilgerung im Leben durchführen würde, könnte nicht errettet werden. ……E. nicht glaubt, verdammt werden wird.
2. Das Heil ist ein Ergebnis von ...	……A. viel Gebet und Buße. ……B. Glauben an Jesus Christus. ……C. guten Werken und Gebet. ……D. den Armen helfen und Almosen geben. ……E. viel Anstrengung, um die von Gott geforderte Reinheit zu erlangen.
3. Die Sünden, die wir in der Vergangenheit begangen haben ...	……A. werden immer bei Gott in Erinnerung gerufen. ……B. zählen nicht. Was zählt sind unsere guten Werke. ……C. werden vollständig durch den Glauben an Jesus Christus vergeben, so dass wir vor Gott gerechtfertigt werden. ……D. sollten wir versuchen zu verdrängen, damit sie uns beim Denken nicht hindern. ……E. existieren nicht. Es gibt nur menschliches Versagen, das wir mit der Zeit verbessern.
4. Heiligkeit...	……A. wird durch den Glauben an Jesus Christus erreicht. ……B. wurde nur von den Aposteln (Heiligen) erreicht. ……C. ist eine Eigenschaft, die nur Teil Gottes, der Engel und der Heiligen ist. ……D. wird niemals von einem gewöhnlichen Sterblichen erreicht werden. ……E. wird von denen erreicht, die sich in einem Kloster zurückziehen mit dem alleinigen Ziel, Gott zu dienen.
5. Die zukünftige Herrlichkeit des Menschen ...	……A. ist eine Illusion. ……B. wird ein Ergebnis der Entwicklung des menschlichen Geistes sein. ……C. wird nur von einigen erlesenen Erleuchteten erreicht werden. ……D. wird durch den Glauben an Jesus Christus erreicht werden. ……E. wird von niemandem erreicht werden.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 14. LEKTION

BEDINGUNGEN DAMIT GOTT SEINE ABSICHTEN MIT DIR ERREICHEN KANN – 3. WIEDERGEBURT

NOTWENDIGKEIT - Johannes 3,5-7

Lesen Sie auch:

Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, daß jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Was vom Fleisch geboren ist, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren ist, das ist Geist. Laß dich's nicht wundern, daß ich dir gesagt habe: Ihr müßt von neuem geboren werden.

BUßE- Apostelgeschichte 3,18-20

Lesen Sie auch:

Gott aber, was er durch den Mund aller seiner Propheten zuvor verkündigt hat, daß Christus leiden sollte, hat's so erfüllt. So tut nun Buße und bekehret euch, daß eure Sünden getilgt werden; auf daß Zeiten der Erquickung kommen von dem Angesichte des Herrn und er den sende, der euch zuvor gepredigt worden ist, Jesus Christus.

GLAUBEN - AUFNEHMEN - Johannes 1,12; 5,24

Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.
Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.

EWIGES LEBEN - Johannes 3,36

Lesen Sie auch:
Johannes 3,18-19

Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben. Wer aber dem Sohne nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm.

BEKENNEN - Matthäus 10,32-33

Lesen Sie auch:

Wer nun mich bekennt vor den Menschen, den werde ich bekennen vor meinem himmlischen Vater. Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den werde ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 14. LEKTION

BEDINGUNGEN UM GOTTES ABSICHTEN MIT DIR ZU ERLANGEN - 3. Wiedergeburt - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Jesus lehrte dass ...	.....A. die Taufe heilsnotwendig ist. .....B. es notwendig ist, von neuem geboren zu werden. .....C. wir durch eine Wiedergeburt durch Kloning gehen sollen. .....D. die Psychologie zu einer Veränderung im Geist führt. .....E. es notwendig ist, von gläubigen Eltern geboren zu werden, um geistlich sein zu können.
2. Die Bibel lehrt, dass Zeiten der Erquickung von Gott...	.....A. kommen würden, wenn eine Person auf den Berg steigt, um zu beten. .....B. plötzlich kommen würden, in der Abwesenheit jeglichen menschlichen Eingriffs. .....C. kommen würden, so wie "der Wind bläst, wo er will", ohne jeglichen menschlichen Einfluss, so handelt auch Gott auf mysteriöse Weise. .....D. als Ergebnis von Busse und Bekehrung kommen würden'. .....E. zum Zeitpunkt des Kommens des Herrn Jesus Christus zum Tausendjährigen Reich kommen würden.
3. Kinder Gottes ...	.....A. sind alle Menschen. .....B. sind alle, die in einem christlichen Land geboren sind. .....C. sind alle, die die Existenz Gottes für wahr halten. .....D. sind alle, die Werke der Gerechtigkeit ausüben. .....E. sind alle, die an Jesus glauben und Ihm aufgenommen haben.
4. Das ewige Leben ...	.....A. wird durch den Glauben an Jesus Christus erreicht. .....B. kann niemand mit Sicherheit wissen, ob er es hat oder nicht. .....C. wird mit dem Kommen des Herrn Jesus Christus zum Tausendjährigen Reich beginnen. .....D. gibt es nicht. Mit dem Tod endet unser Dasein. .....E. besteht in der Vereinigung unseres Geistes mit dem Geist Gottes in der Ewigkeit.
5. Von unserer Erfahrung mit Gott zu anderen zu sprechen ...	.....A. ist ein Zeichen von Arroganz, indem wir besser sein wollen als andere. .....B. ist ein Missachten der Glaubensüberzeugung des Nächsten. .....C. ist ein Beweis unseres Glaubens und unserer Untertänigkeit dem Herrn Jesus Christus gegenüber. .....D. sollte gesetzlich verboten werden, da es zu religiösen Auseinandersetzungen führt. .....E. ist nicht notwendig, da mein vorbildlicher Wandel für sich spricht.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 15. LEKTION

EINLADUNG UND ENTSCHEIDUNG

KOMMET HER ZU MIR – Matthäus 11,28-30

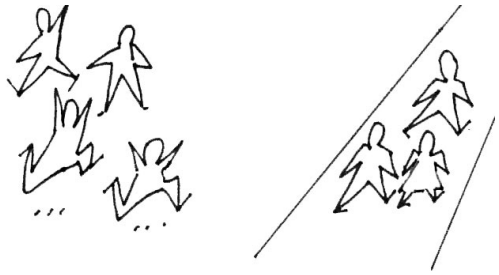
Lesen Sie auch:
Matthäus 22,9

Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmet auf euch mein Joch und lernet von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

JETZT – 2. Korinther 6,2

Lesen Sie auch:

Denn er spricht: „Ich habe dich zur angenehmen Zeit erhört und habe dir am Tage des Heils geholfen“. Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit! Jetzt ist der Tag des Heils!



MIT DEN SÜNDEN – Jesaja 1,18

Lesen Sie auch:
Lukas 19,10

So kommt denn und lasst uns miteinander rechten, spricht der HERR. Wenn eure Sünde gleich blutrot ist, soll sie doch schneeweiß werden; und wenn sie gleich ist wie Scharlach, soll sie doch wie Wolle werden.

GOTT MÖCHTE NICHT IHRE VERDAMMNIS – 2. Petrus 3,9

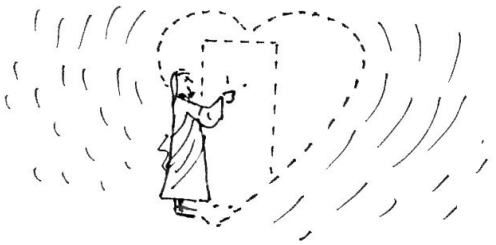
Lesen Sie auch:

Der Herr verzieht nicht die Verheißung, wie es etliche für einen Verzug halten; sondern er hat Geduld mit uns und will nicht, dass jemand verloren werde, sondern dass jedermann zur Buße finde.

„SIEHE ICH STEHE VOR DER TÜR ...“ Offenbarung 3,20

Lesen Sie auch:

Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Mahl mit ihm halten und er mit mir.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 15. LEKTION

EINLADUNG UND ENTSCHEIDUNG - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Die Einladung Jesu ...	.....A. ist an alle Menschen gerichtet. .....B. ist an einige auserwählte Personen gerichtet. .....C. ist nicht ganz eindeutig. Der Mensch muss den inneren Ruf verspüren, um persönlich gemeint zu sein. .....D. ist zu anspruchsvoll. Niemand kann seinen Erwartungen gerecht werden. .....E. ist ein Befehl, und ich mag mich nicht unterstellen.
2. Wir sollten die Entscheidung treffen ...	.....A. wenn wir meinen vorbereitet zu sein. .....B. wenn wir den Ruf des Heiligen Geistes verspüren. .....C. nachdem wir das Leben richtig genossen haben, in einem fortgeschrittenen Alter. .....D. in diesem Moment, da niemand die Zukunft kennt. .....E. insofern sie uns materielle Vorteile einbringt.
3. Wir können die Entscheidung treffen ...	.....A. nur, nachdem wir uns von unseren Bindungen befreit haben. .....B. so wie wir sind, mit unseren Sünden. .....C. nur, nachdem wir die Gottesdienste für einige Zeit besucht haben. .....D. nur, im Falle die Gemeinde mir erlaubt, weiterhin mein Leben so zu führen, wie es bisher geschah. .....E. nur, wenn unsere Freunde und Verwandte mit uns übereinstimmen.
4. Für Gott ist meine Entscheidung ...	.....A. unwichtig, da Er sich im Himmel befindet und ich auf der Erde bin. .....B. egal. Wer in der Hölle schmachten wird bin ich. .....C. ohne Einfluss auf meine Zukunft. Schlussendlich werden alle errettet werden. .....D. so wichtig, dass Er seine Wiederkunft hinausschiebt, damit auch ich meine Entscheidung treffen kann. .....E. unwichtig, da nur die Vorherbestimmten errettet werden.
5. Jesus ...	.....A. hat kein Interesse an mir. .....B. hat ein so großes Interesse an mir, dass Er Teil meines Lebens werden möchte, indem er an die Tür meines Lebens klopft, um Eingang zu finden. .....C. ist zum Himmel zurückgekehrt und hat die Menschheit vergessen. .....D. ist gestorben, wie jeder Mensch, und weiß nicht, wie mir zumute ist. .....E. nimmt ein so erhabenen Platz ein, dass er nicht in der Lage ist, an mich zu denken.

Wenn Du die Entscheidung für Jesus getroffen hast, dann trage Dich doch, bitte, im geistlichen Stammbaum ein. Gehe zur Seite www.bibelonline.net/baum und folge den Anweisungen beim Link „Geistlicher Stammbaum“ und trage Deinen Namen unter der Person mit der Du diesen Kurs durchgeführt hast ein. Es wird andere dazu ermutigen den Weg mit Jesus zu gehen.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **16. LEKTION**

EINE NEUE KREATUR

NEUE KREATUR – 2. Korinther 5,17 *Lesen Sie auch:* *Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden!*	
IM BUCH DES LEBENS EINGETRAGEN – Lukas 10,20 *Lesen Sie auch:* *Offenbarung 21,27* *Doch darüber freuet euch nicht, dass euch die Geister untertan sind. Freuet euch aber vielmehr, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.*	
CHRISTUS IM HERZEN – Epheser 3,17 *Lesen Sie auch:* *Kolosser 1,27* *Dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne und ihr in der Liebe eingewurzelt und gegründet seid.*	
VERSIEGELT UND GETAUFT MIT DEM HEILIGEN GEIST – Epheser 1,13-14; 1. Korinther 12,13 *In welchem auch ihr, die ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium von eurer Seligkeit, - in welchem auch ihr, da ihr gläubig wurdet, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geist der Verheißung, welcher ist das Pfand unsres Erbes zur Erlösung des Eigentums, zum Lob seiner Herrlichkeit.* *Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leibe getauft, wir seien Juden oder Griechen, Knechte oder Freie, und sind alle in einem Geist getränkt.*	
KINDER UND ERBEN GOTTES – Galater 4,5-7 *Lesen Sie auch:* *Auf dass er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Sohnschaft empfingen. Weil ihr denn Söhne seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in eure Herzen, der schreit: Abba, Vater! So bist du nun kein Knecht mehr, sondern Sohn; wenn aber Sohn, so auch Erbe Gottes durch Christus.*	

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 16. LEKTION

EINE NEUE KREATUR - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Nachdem jemand die Entscheidung, Jesus nachzufolgen, getroffen hat ...	.....A. wird sein Leben wie üblich verlaufen. .....B. ist alles neu geworden. .....C. muss er getauft werden, um das ewige Leben zu erhalten. .....D. sollte er einen Rethorikkurs belegen, damit er andere beeindrucken kann. .....E. kann er genauso weiterleben, wie zuvor.
2. Die größte Freude besteht nun darin, dass ...	.....A. du Macht über die Dämonen bekommen hast. .....B. du ein geehrter Bürger der Gesellschaft geworden bist. .....C. dein Name im Buch des Lebens eingetragen ist. .....D. du materiellen Fortschritt in deinem Leben haben wirst. .....E. du etwas am Wochenende zu tun hast.
3. Nach meiner Entscheidung ...	.....A. muss ich mich sehr darum bemühen, dass Christus mich nicht verlässt. .....B. darf ich keine Sünde mehr begehen. .....C. hat Jesus Christus für immer Wohnung in mir genommen. .....D. muss ich mich sehr anstrengen, den Gemeinderegeln zu folgen. .....E. darf ich kein Fluchwort mehr ausprechen, damit ich das Heil nicht verliere.
4. Meine Errettung wird ...	.....A. solange Gültigkeit haben, wie ich mich errettet „fühle“. .....B. solange dauern, bis ich den Himmel erreiche, da ich mit dem Heiligen Geist versiegelt wurde. .....C. solange dauern, bis mich jemand irritiert und ich mich mit dieser Person streite. .....D. solange dauern, bis ich meinem Glauben absage. .....E. solange anhalten, bis ich aufhöre, die Gottesdienste zu besuchen.
5. Nachdem ich Jesus Christus in meinem Leben aufgenommen habe ...	.....A. muss ich das Gesetz Mose einhalten. .....B. muss ich den Sabbat halten. .....C. bin ich frei, zu tun und zu lassen, was ich will. .....D. darf ich nicht länger Schweinefleisch essen. .....E. bin ich ein Erbe Gottes durch Jesus Christus.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS **17. LEKTION**

IM LICHT WANDELN

GEMEINSCHAFT – 1. Johannes 1,7

Lesen Sie auch:
Hebräer 10,25

Wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft untereinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, macht uns rein von aller Sünde.

BIBELSTUDIUM – 1. Petrus 2,2

Lesen Sie auch:
Johannes 5,39; Josua 1,7-9

Und seid begierig nach der vernünftigen, lauteren Milch wie die neugeborenen Kindlein, damit ihr durch dieselbe zunehmt.

GEBET – 1. Thessalonicher 5,17-18

Lesen Sie auch:

Betet ohne Unterlass, saget Dank in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.

SEKTIERER MEIDEN – Hebräer 13,9

Lesen Sie auch: 2. Johannes 8-12; Epheser 4,14
Galater 1,8-9

Lasset euch nicht durch mancherlei und fremde Lehren umhertreiben; denn es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade, nicht durch Speisen, von denen keinen Nutzen haben, die damit umgehen.

AUSDAUER – Hebräer 12,1

Lesen Sie auch:
1. Petrus 1,6-7

Darum auch wir, weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, lasst uns ablegen alle Last und die Sünde, die uns immer umringt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns verordnet ist.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 17. LEKTION

IM LICHT WANDELN - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Da ich nun den Herrn Jesus in mein Leben aufgenommen habe ...	.....A. darf ich Gott in der Natur anbeten und jedes Wochenende angeln gehen. .....B. habe ich das Verlangen, Gemeinschaft mit meinen Geschwistern in Christus zu haben. .....C. brauch ich mich um nichts und niemanden mehr zu kümmern. .....D. mache ich alles irgendwie, da für Gott irgendetwas gut genug ist. .....E. interessiert mich die Welt nicht länger. Ich werde mich völlig isolieren.
2. Die Bibel ...	.....A. sollte täglich gelesen und studiert werden. .....B. ist nicht so wichtig. Da unsere Prediger durch den Heiligen Geist inspiriert sprechen, genügt mir die Sonntagspredigt. .....C. ist nicht so wichtig wie unser Jüngerschaftsprogramm. .....D. sollte nur im Falle eines Zweifels gelesen werden. .....E. ist eine Krücke der Schwachen und Schwankenden.
3. Das Gebet ...	.....A. ist eine tägliche Wiederholung des „Vater Unsers“. .....B. gehört zur täglichen Pflicht der Pastoren und Diakone. .....C. ist eine Aufgabe für die älteren Geschwister in der Gemeinde. .....D. nimmt man in Anspruch, wenn man Lust dazu hat. .....E. sollte ununterbrochen durchgeführt werden.
4. Wenn Du mit einem Sektierer konfrontiert wirst ...	.....A. lädst du ihn in deine Wohnung ein, und predigst ihm das Evangelium. .....B. begrüßt du ihn nicht einmal. .....C. versuchst du seine Überzeugungen kennenzulernen, um seinen Irrtum in Zukunft besser entlarven zu können. .....D. besuchst du zuerst seine Gemeinde, damit er dann später auch deine besucht. .....E. fluchst du ihn, damit Gott dich segnet.
5. Wenn Schwierigkeiten auftreten ...	.....A. verlasse ich für einige Zeit die Gottesdienste, da ja Gott schlussendlich für alle meine Fehler und Probleme verantwortlich ist. .....B. besonders wenn mich jemand beleidigt, werde ich den Gottesdienstbesuch unterbrechen. .....C. wie Probleme auf dem Arbeitsplatz, in der Schule, in der Gemeindeleitung, oder finanzieller Art, werde ich aufhören, die Gottesdienste zu besuchen. .....D. werde ich Hilfe außerhalb der Gemeinde oder in anderen Gemeinden suchen, da sie mich besser verstehen können. .....E. werde ich den Weg treu weitergehen, in allen Lagen des Lebens, auf den Herrn vertrauend, nachfolgen.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen

GLAUBENSGRUNDKURS 18. LEKTION

DER GLAUBENSTEST – SCHWIERIGKEITEN BEGEGNEN

FAMILIENKONFLIKTE – Matthäus 10,34-37

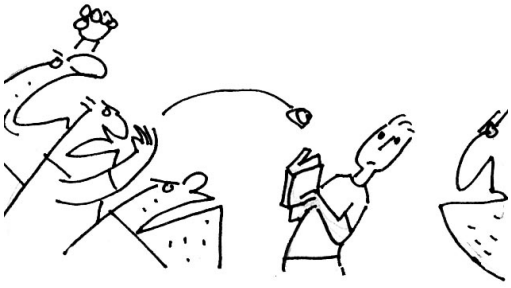
Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen sei, Frieden zu senden auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu senden, sondern das Schwert. Denn ich bin gekommen, den Menschen zu entzweien mit seinem Vater und die Tochter mit ihrer Mutter und die Schwiegertochter mit ihrer Schwiegermutter. Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein. Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert.

VERFOLGUNG BEI DER ARBEIT – 1. Petrus 2,18-20

Ihr Knechte, seid untertan mit aller Furcht den Herren, nicht allein den gütigen und gelinden, sondern auch den wunderlichen. Denn das ist Gnade, wenn jemand um des Gewissens willen vor Gott das Übel erträgt und das Unrecht leidet. Denn was ist das für ein Ruhm, wenn ihr um böser Taten willen geschlagen werdet und es erduldet? Aber wenn ihr um guter Taten willen leidet und es erduldet, das ist Gnade bei Gott.

VERFOLGUNG IN DER WELT – Matthäus 5,10-12

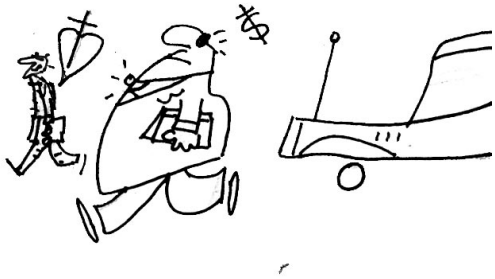
Glückselig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich. Glückselig seid ihr, wenn euch die Menschen um meinetwillen schmähen und verfolgen und allerlei Übles wider euch reden, indem sie lügen. Seid fröhlich und getrost; denn es wird euch im Himmel reichlich belohnt werden. Denn ebenso haben sie verfolgt die Propheten, die vor euch gewesen sind.



ZUM LEIDEN BERUFEN – Philipper 1,29-30

Lesen Sie auch:

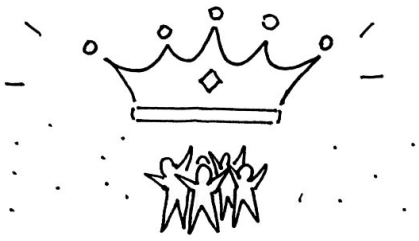
Denn euch ist für Christus aus Gnaden gegeben, dass ihr nicht nur an ihn glaubt, sondern auch um seinetwillen leidet, und denselben Kampf habt, welchen ihr an mir gesehen habt und nun von mir hört.



SIEG – Jakobus 1,12

Lesen Sie auch:

Glückselig ist der Mann, der die Anfechtung erduldet; denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, welche der Herr verheißen hat denen, die ihn liebhaben.



Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen; Pr. Peter Unruh (Entwurf)

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini

GLAUBENSGRUNDKURS - REVISION DER 18. LEKTION

DER GLAUBENSTEST – SCHWIERIGKEITEN BEGEGNEN - Kreuze nur ein Kästchen (das die beste Möglichkeit beschreibt) zu jeder Frage an.

1. Nachdem du Jesus in dein Leben aufgenommen hast ...	.....A. werden die guten Familienverhältnisse wiederhergestellt werden. .....B. werden die Familienangehörigen anfangen, dich zu verfolgen. .....C. wirst du von allen dafür gelobt werden, dass du dich entschieden hast, auf einem so erhabenen Weg zu gehen. .....D. wirst du die volle Unterstützung deiner Familie in der Nachfolge Jesu erhalten. .....E. wird die Familie dir in der Nachfolge weder helfen noch dich stören.
2. Als wahrer Christ wirst du nun auf deiner Arbeitsstelle ...	.....A. als Ehrenbürger behandelt werden. .....B. ein besseres Gehalt als die anderen Arbeiter bekommen. .....C. wahrscheinlich von deinen Arbeitskollegen und deinem Vorgesetzten ausgelacht und verfolgt werden. .....D. bald zu einem Führungsposten aufsteigen. .....E. wie vorher behandelt werden.
3. Nachdem ich nun Christus angenommen habe, werden die Menschen um mich herum...	.....A. mich bewundern, dass ich endlich ein anderes Leben führe. .....B. damit beginnen, mich ungerechterweise zu beschuldigen und verfolgen. .....C. mich einladen, Partner ihrer Firma zu werden. .....D. meine Freunde sein und am Wochende zusammen mit mir grillen wollen. .....E. sich nicht in ihrem Verhalten mir gegenüber ändern.
4. Die Berufung des Christen besteht in ...	.....A. viel Leiden. .....B. Gesundheit und Freude. .....C. unbedingtem materiellen Fortschritt. .....D. Befreiung von Versuchungen und Leiden. .....E. dem Ausleben von Gottes Vollmacht und dem Ausrufen des Sieges über alle Leiden und Gebrechen im Namen Jesu.
5. Das Ende der Versuchung wird ...	.....A. vollständige Enttäuschung sein. .....B. Niederlage und Entmutigung sein. .....C. Sieg in Christus und die Krone des Lebens sein. .....D. ein Gemeindewechsel sein. .....E. viel Tränen und Wut sein.

Gebrauche die Rückseite um Fragen zu stellen.

Copyright © Sociedade Origem & Destino, Caixa Postal 502
Campo Grande, MS, 79002-970, Brasilien
Verfasser: Pr. Fridolin Janzen

Deutsch: www.bibelonline.net
Portugiesisch: www.batistas.net; www.criacionismo.com
Zeichnungen: Canini und weitere Illustrationen